



Anleitung Windows 7 Update zu Windows 10 – mit Media Creation Tool Und Datenschutzerklärungen beantworten – Stand: 06.02.2020

Um das neue Windows Build 1909 zu installieren benötigt man das Media Creation Tool von hier: <https://www.microsoft.com/de-de/software-download/windows10>

Oder der sicherere Weg man ladet die Installations-CD ganz herunter
Prüfen Sie zuerst welche Version Sie haben in dem Sie das Programm WINVER starten.
Einfach im Startmenü im Suchfeld eingeben: Winver
Es geht auch über Start/Systemsteuerung/System
Je nachdem welche Version laden Sie hiermit die ISO-Datei herunter:

Hier sind die Downloadlinks dazu:

Wenn **Windows 7 in 64 bit als Professional** vorhanden ist, diese Version downloaden:
Windows 10 Pro 64 bit

<https://www.computerbild.de/download/Windows-10-Pro-als-ISO-Datei-64-Bit-13722475.html>

Wenn **Windows 7 in 64 bit als Home** vorhanden ist, dann diese hier:

Windows 10 Home 64 bit

<https://www.computerbild.de/download/Windows-10-Home-als-ISO-Datei-64-Bit-13293681.html>

Evtl. ist das auch noch das alte 32 bit drauf ? Dann bitte eine Neuinstallation machen.
Verhindern Sie, dass während des Downloads der PC abschaltet mit diesem Tool:
Schauen Sie im Ordner: c:\TotCmdPM-C\Progs\DontSleep\DontSleep_x64_p.exe
oder downloaden Sie direkt: <http://softwareok.de/?seite=Microsoft/DontSleep>

Aus gegebenem Anlaß bitte ich Sie vorher eine **Abbild-Sicherung des Systems** zu machen, denn es geht auch ab und zu schief 😊

Entweder mit dem bereits installierten Aomei Backupper von hier:

"C:\Program Files (x86)\AOMEI Backupper\Backupper.exe"

Oder downloaden von hier: <https://www.ubackup.com/de/download.html>

Direkter Download: <http://www2.aomeisoftware.com/download/adb/AOMEIBackupperStd.exe>

Erstellen Sie damit eine Systemsicherung.

Jetzt kann es losgehen.

Es sollten VOR dem Updatebeginn noch einige Vorbereitungen ausgeführt werden.

1. Den freien Platz auf C: prüfen und 2. MediaCenter deinstallieren 3. Drucker prüfen

1. Den freien Platz auf C: prüfen

Damit das Update von Windows 7 auf 10 reibungslos ablaufen kann müssen ein paar Vorarbeiten erledigt werden.

1. Zuerst prüfen ob Sie genug Platz auf C: haben



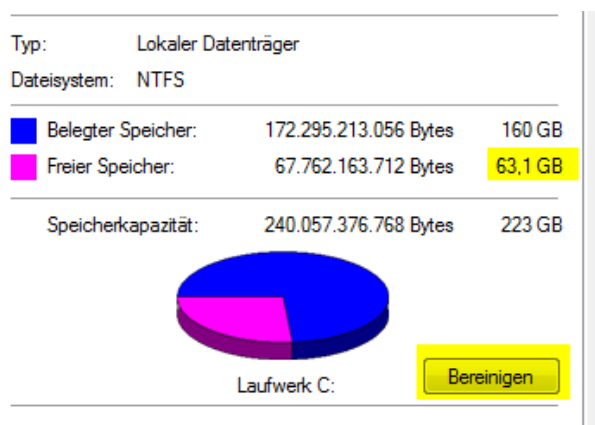
Klicken Sie dazu auf das Symbol **Computer** auf dem Desktop
Klicken Sie auf das Laufwerk C: zuerst mit links dann mit rechts



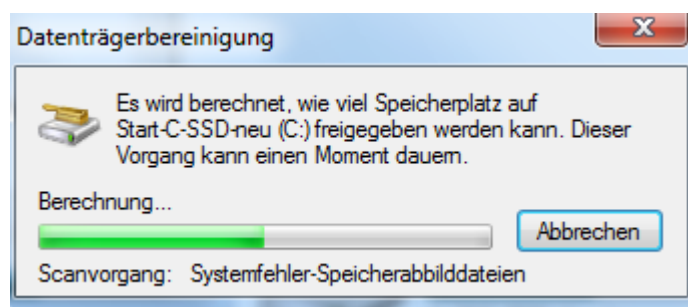
Im Menü unten auf **Eigenschaften**

Hier wird nun der freie Speicher angezeigt. Windows 10 sichert sein altes Windows auf C:, deshalb werden je nachdem zwischen 35-60 GB benötigt. Sonst schlägt das Update fehl. Im Beispiel haben wir noch 63,1 GB frei. Das würde reichen.

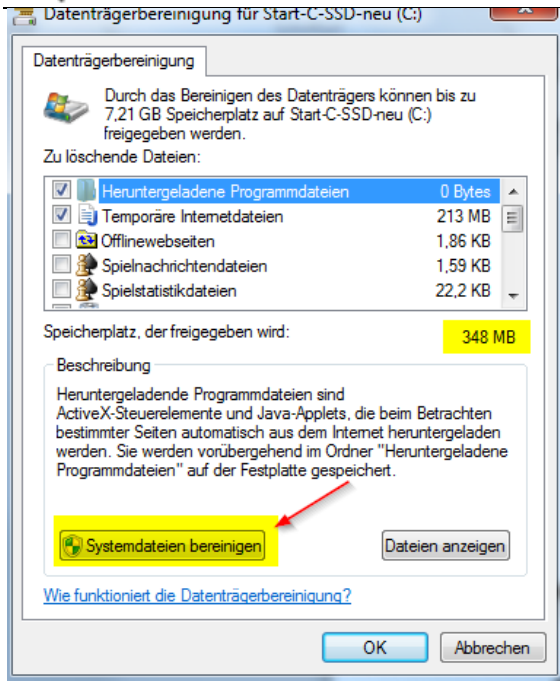
Klicken Sie dann auf jeden Fall noch auf **Bereinigen**



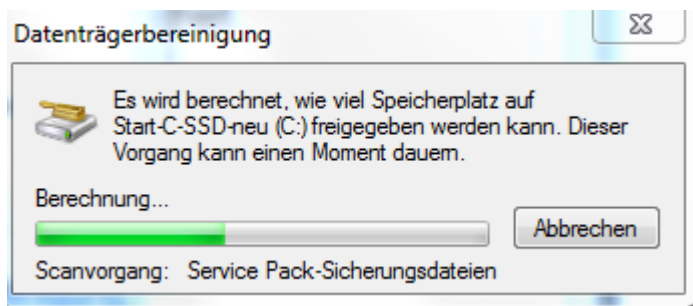
Nun prüft Windows noch zu löschende Dateien



Im Beispiel wird angezeigt, dass lächerliche 348 MB gelöscht werden könnten, klicken Sie deshalb jetzt noch auf **Systemdateien bereinigen**

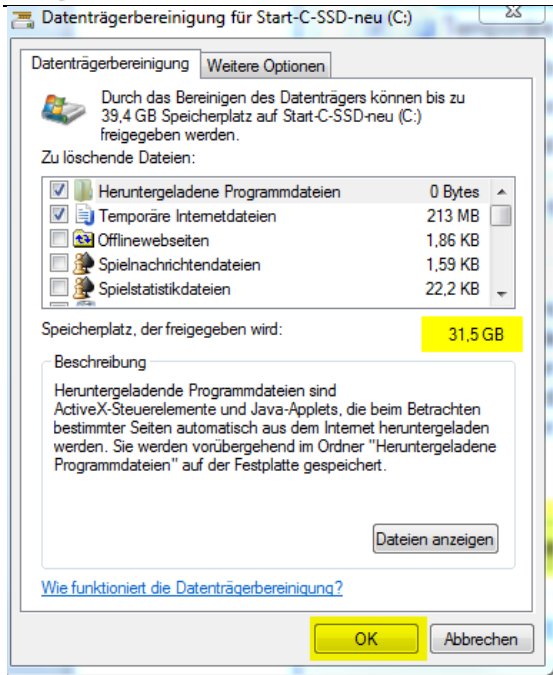


Nun prüft Windows noch **weitere** zu löschende Dateien

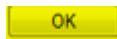


Das dauert ein Weile ...

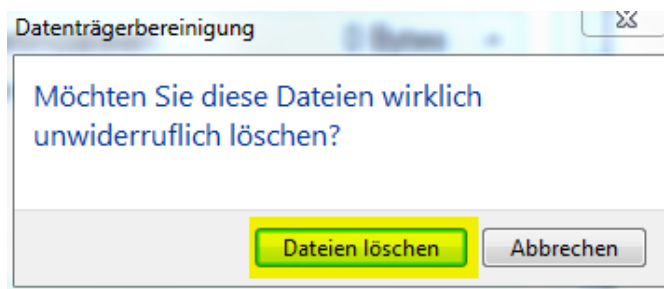
Wie man sieht können jetzt noch **weitere** volle 31,5 **GB** gelöscht werden!



Klicken Sie auf



Hier klicken Sie auf



Jetzt haben wir genügend Platz für das Update.

2. Das sog. Windows Media Center muss deinstalliert werden.

Das machen Sie so. Klicken Sie den Startknopf  dann **Systemsteuerung** dann

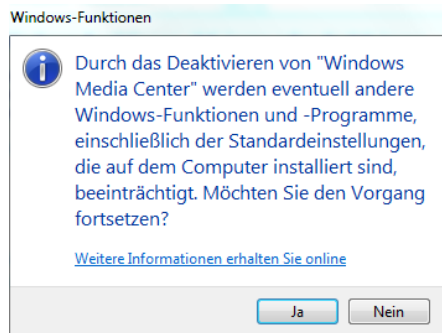


Hier klicken Sie links auf

Im nächsten Fenster entfernen sie bei „Windows Media Center“ das Häkchen, dann OK



dann die nächste Abfrage mit Ja bestätigen



Nach einem Neustart ist alles bereit für das Update.

3. Drucker prüfen – Treiber herunterladen

Windows 10 entfernt den alten Drucker radikal. Man sollte vor dem Beginn die passenden Druckertreiber für Windows 10 herunterladen

Hier sind die Downloadlinks der häufigsten, wichtigsten Marken

HP

<https://support.hp.com/de-de/drivers/printers>

Canon

<https://www.canon.de/support/>

Brother

<https://www.brother.de/support/treiber>

Epson

<https://www.epson.de/support>

Samsung geht über HP

<https://support.hp.com/de-de/drivers/printers>



Um das neue Windows Build 1909 zu installieren benötigt man das Media Creation Tool von hier: <https://www.microsoft.com/de-de/software-download/windows10>

Starten Sie das Media Creation Tool (von einem Konto mit Administrator-Rechten) durch Doppelklick. Evtl. müssen Sie das Konto wechseln, durch Start/Abmelden

Das dauert eine ganze Weile ...

Alternativ mounten (öffnen) Sie die heruntergeladene ISO-Datei mit diesem Tool:
Schauen Sie im Ordner: c:\TotCmdPM-C\Progs\WinCDEmu\

Dort finden Sie eine EXE-Datei z.Bsp: PortableWinCDEmu-3.4.exe , die bitte doppelt klicken

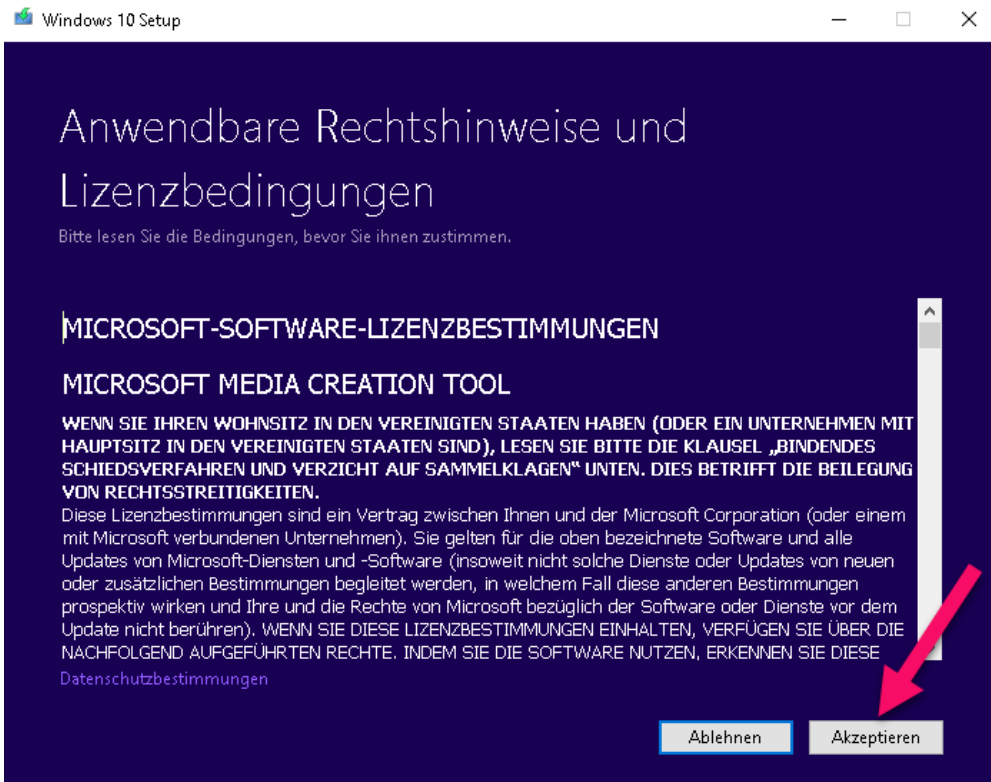
oder downloaden Sie direkt von:
<http://wincdemu.sysprogs.org/download/>

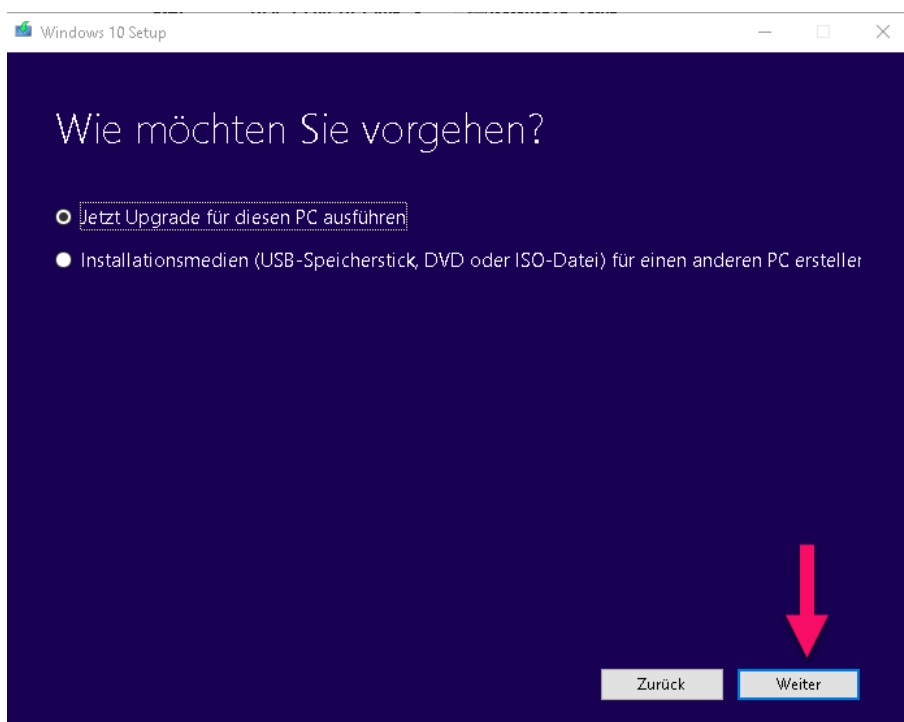
DOWNLOAD

Klicken Sie auf dann Setup.exe doppelt und das Update startet



Bestätigen Sie die Lizenzhinweise mit Klick auf [Akzeptieren]





Nun erscheinen einige Meldungen damit man den Bearbeitungs-Stand erkennen kann.



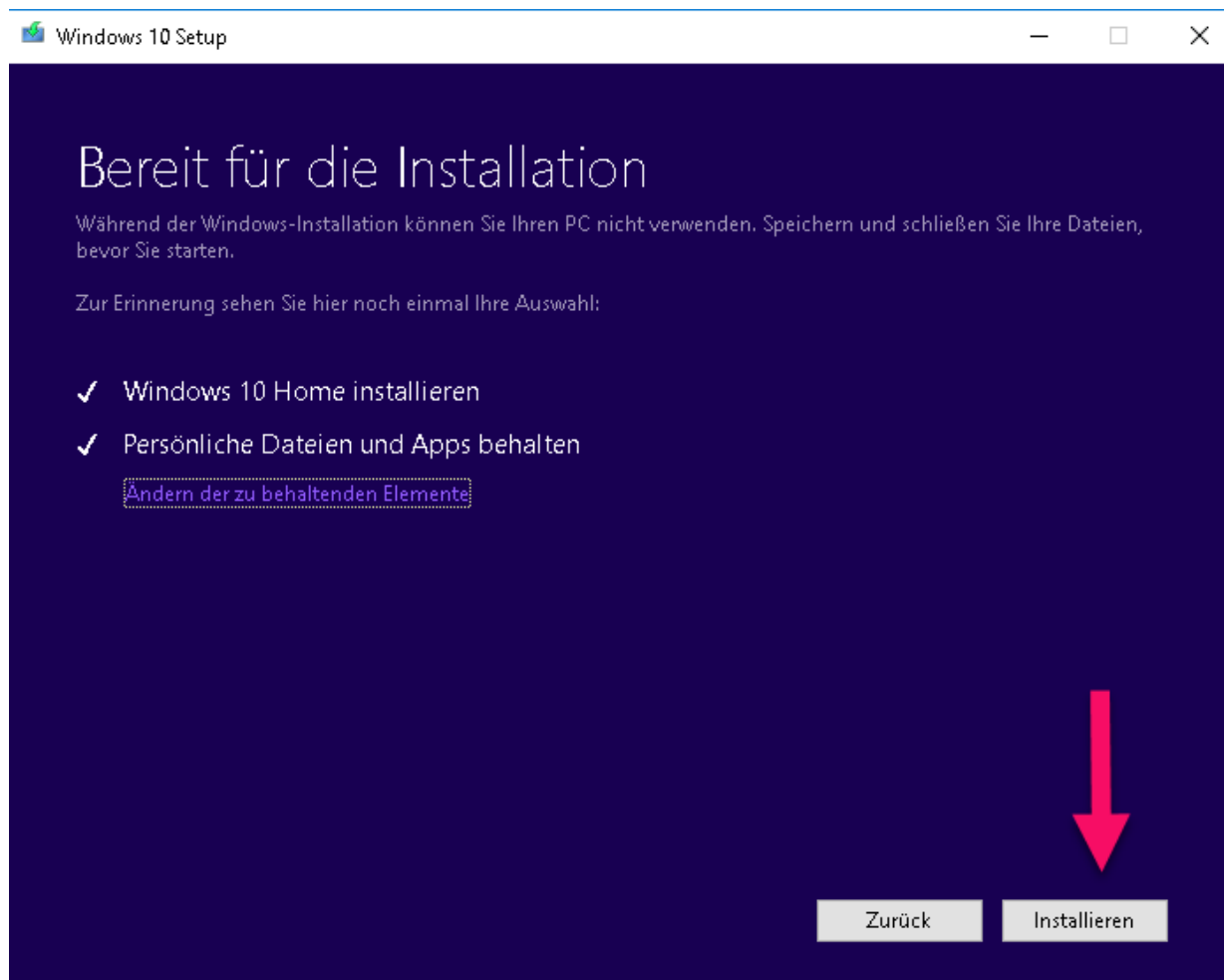
Der Zwischenstand wird jeweils mit Prozentangaben angezeigt



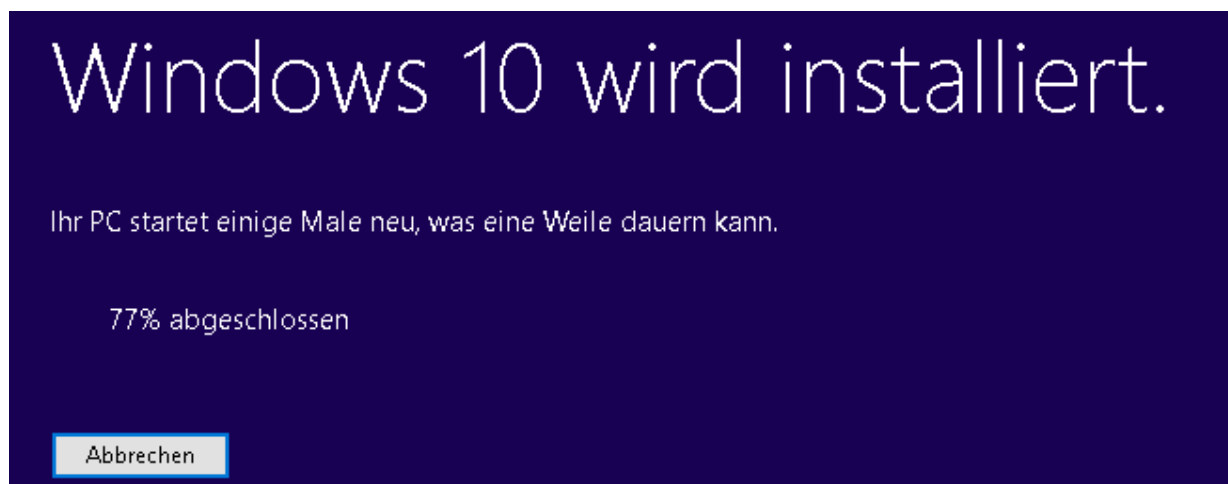
Verschiedene Meldung erscheinen nacheinander, siehe ...

Irgendwann später bestätigen Sie bitte die Lizenzbestimmungen

Dann kommt der letzte Klick auf das endgültige Installieren, siehe



Der weitere Fortgang wird immer wieder mit einzelnen Meldungen angezeigt



Sie müssen hier nicht darauf warten ... das geht alles automatisch ...



Windows 10 wird installiert.

Ihr PC startet einige Male neu, was eine Weile dauern kann.

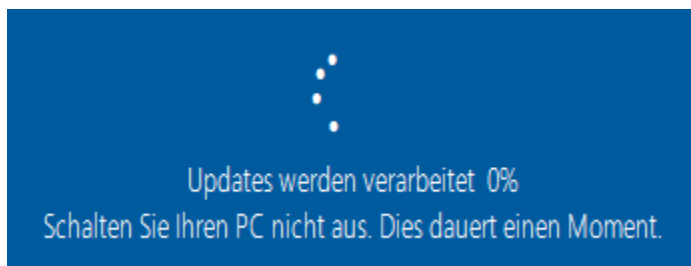
⋮ Ihr PC wird in Kürze neu gestartet.

Abbrechen

Ab und zu startet der PC neu ...



Nun werden die Updates gestartet, auch hier informiert die Prozentanzeige über den Fortgang



Ganz zuletzt kommen die Datenschutz-Abfragen, die man **einzelnen übernehmen** muss


Ich empfehle immer den zweiten Eintrag zu nehmen und dann auf [Annehmen] zu klicken





1. Frage


Mehr mit Spracheingaben ausführen

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend "Annehmen" aus, um sie zu speichern. Unter dem Link "Weitere Informationen" erhalten Sie weitere Hinweise zu diesen Einstellungen und erfahren, wie Sie diese ändern können, wie Windows Defender SmartScreen funktioniert und wie die zugehörigen Daten übertragen und verwendet werden.

 **Online-Spracherkennung verwenden**
Diktieren Sie Texte, und sprechen Sie mit Cortana und anderen Apps, die die cloudbasierte Windows-Spracherkennung verwenden. Senden Sie Ihre Sprachdaten an Microsoft, um zur Verbesserung der Sprachdienste beizutragen.

 **Online-Spracherkennung nicht verwenden**
Sie können weder die Diktatfunktion verwenden, noch mit Cortana sprechen oder andere Apps nutzen, die die cloudbasierte Windows-Spracherkennung unterstützen. Sie können jedoch weiterhin die Windows-Spracherkennungs-App und andere Sprachdienste verwenden, die nicht auf cloudbasierte Windows-Dienste angewiesen sind.





Weitere Informationen

Annehmen



2. Frage

Microsoft und Apps den Standort verwenden lassen

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend "Annehmen" aus, um sie zu speichern. Unter dem Link "Weitere Informationen" erhalten Sie weitere Hinweise zu diesen Einstellungen und erfahren, wie Sie diese ändern können, wie Windows Defender SmartScreen funktioniert und wie die zugehörigen Daten übertragen und verwendet werden.

Ja
Nutzen Sie positionsbasierte Features wie Wegbeschreibungen und den Wetterbericht. Lassen Sie zu, dass Windows und Apps Ihre Position abfragen. Microsoft verwendet Ihre Standortdaten, um Positionsdienste zu verbessern.

Nein
Sie können keine positionsbasierten Features wie Wegbeschreibungen und den Wetterbericht oder andere Dienste nutzen, die Ihre Position benötigen, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

[Weitere Informationen](#) [Annehmen](#)

3. Frage

Mein Gerät suchen

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend "Annehmen" aus, um sie zu speichern. Unter dem Link "Weitere Informationen" erhalten Sie weitere Hinweise zu diesen Einstellungen und erfahren, wie Sie diese ändern können, wie Windows Defender SmartScreen funktioniert und wie die zugehörigen Daten übertragen und verwendet werden.

Ja
Aktivieren Sie die Option „Mein Gerät suchen“ (erfordert ein Microsoft-Konto) und verwenden Sie die Standortdaten Ihres Geräts, um das Gerät zu orten, wenn Sie es verlieren.

Nein
Windows kann Ihnen nicht bei der Suche nach Ihrem Gerät helfen, wenn Sie es verlieren.

[Weitere Informationen](#) [Annehmen](#)

4. Frage

Diagnosedaten an Microsoft senden

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend "Annehmen" aus, um sie zu speichern. Unter dem Link "Weitere Informationen" erhalten Sie weitere Hinweise zu diesen Einstellungen und erfahren, wie Sie diese ändern können, wie Windows Defender SmartScreen funktioniert und wie die zugehörigen Daten übertragen und verwendet werden.

Vollständig
Sendet neben allen Diagnosedaten der Stufe "Einfach" zusätzliche Informationen zu den besuchten Websites, zur Verwendung von Apps und Features, zur Geräteintegrität und -aktivität sowie erweiterte Fehlerberichte. Die Diagnosedaten werden genutzt, um Windows sicher und auf dem neuesten Stand zu halten, um Probleme zu beheben und Produktverbesserungen vorzunehmen. Ihr Gerät ist sicher und funktioniert normal, unabhängig davon, ob Sie "Einfach" oder "Vollständig" auswählen.

Einfach
Sendet nur Informationen zum Gerät, zu den Einstellungen und Funktionen und dazu, ob es ordnungsgemäß funktioniert. Die Diagnosedaten werden genutzt, um Windows sicher und auf dem neuesten Stand zu halten, um Probleme zu beheben und Produktverbesserungen vorzunehmen. Ihr Gerät ist sicher und funktioniert normal, unabhängig davon, ob Sie "Einfach" oder "Vollständig" auswählen.

[Weitere Informationen](#) [Annehmen](#)



5. Frage

Freihand und Eingabe verbessern

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend "Annehmen" aus, um sie zu speichern. Unter dem Link "Weitere Informationen" erhalten Sie weitere Hinweise zu diesen Einstellungen und erfahren, wie Sie diese ändern können, wie Windows Defender SmartScreen funktioniert und wie die zugehörigen Daten übertragen und verwendet werden.

Ja
Senden Sie Freihand- und Eingabedaten an Microsoft, um die Funktionen für Spracherkennung und Vorschläge zu verbessern, die Apps und Dienste unter Windows nutzen.

Nein
Meine Daten nicht verwenden, um die Spracherkennung und die Vorschlagsfunktionen von Apps und Diensten unter Windows zu verbessern.

[Weitere Informationen](#) [Annehmen](#)

6. Frage

Mithilfe von Diagnosedaten angepasste Erfahrungen erhalten

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend "Annehmen" aus, um sie zu speichern. Unter dem Link "Weitere Informationen" erhalten Sie weitere Hinweise zu diesen Einstellungen und erfahren, wie Sie diese ändern können, wie Windows Defender SmartScreen funktioniert und wie die zugehörigen Daten übertragen und verwendet werden.

Ja
Profitieren Sie von maßgeschneiderten Inhalten, die Microsoft aufgrund Ihrer ausgewählten Einstellung (Einfach oder Vollständig) für Diagnosedaten für Sie bereitstellt. Dazu gehören personalisierte Tipps, Anzeigen und Empfehlungen, durch die Produkte und Dienste von Microsoft an Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst und erweitert werden.

Nein
Die angezeigten Tipps, Anzeigen und Empfehlungen sind allgemeiner und möglicherweise weniger relevant für Sie.

[Weitere Informationen](#) [Annehmen](#)

7. Frage

Apps Werbe-ID verwenden lassen

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend "Annehmen" aus, um sie zu speichern. Unter dem Link "Weitere Informationen" erhalten Sie weitere Hinweise zu diesen Einstellungen und erfahren, wie Sie diese ändern können, wie Windows Defender SmartScreen funktioniert und wie die zugehörigen Daten übertragen und verwendet werden.

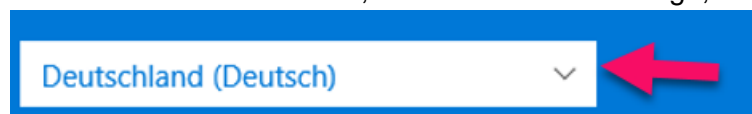
Ja
Apps können Werbe-IDs verwenden, um in Übereinstimmung mit den Datenschutzrichtlinien des App-Anbieters besser personalisierte Anzeigen bereitzustellen.

Nein
Die Anzahl der Anzeigen, die Sie sehen, ändert sich nicht, sie sind möglicherweise nur weniger relevant für Sie.

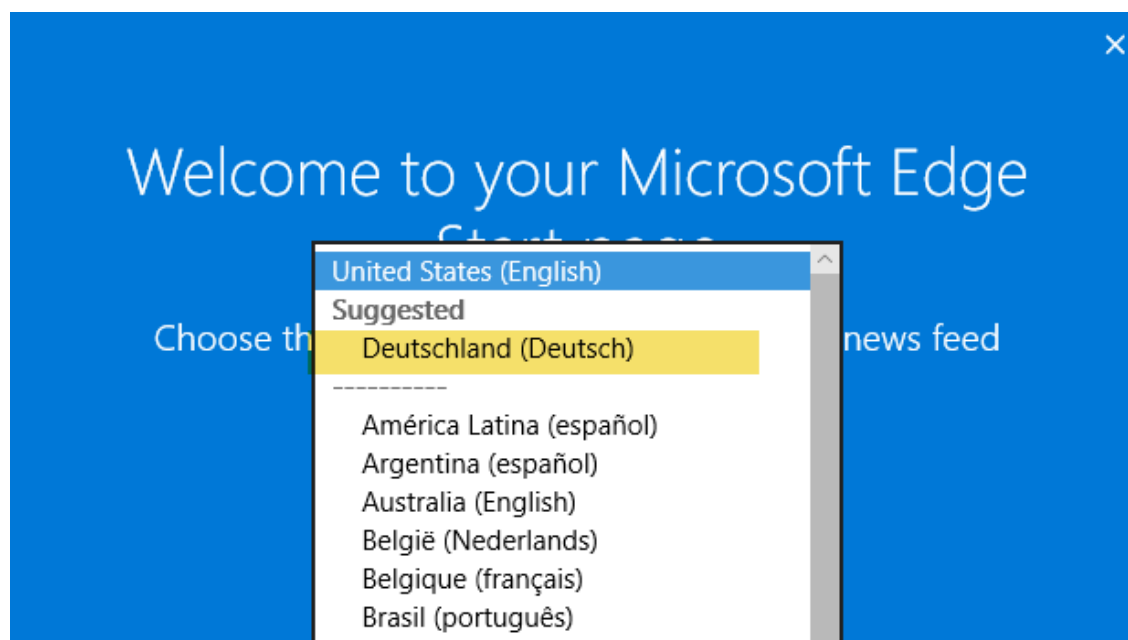
[Weitere Informationen](#) [Annehmen](#)



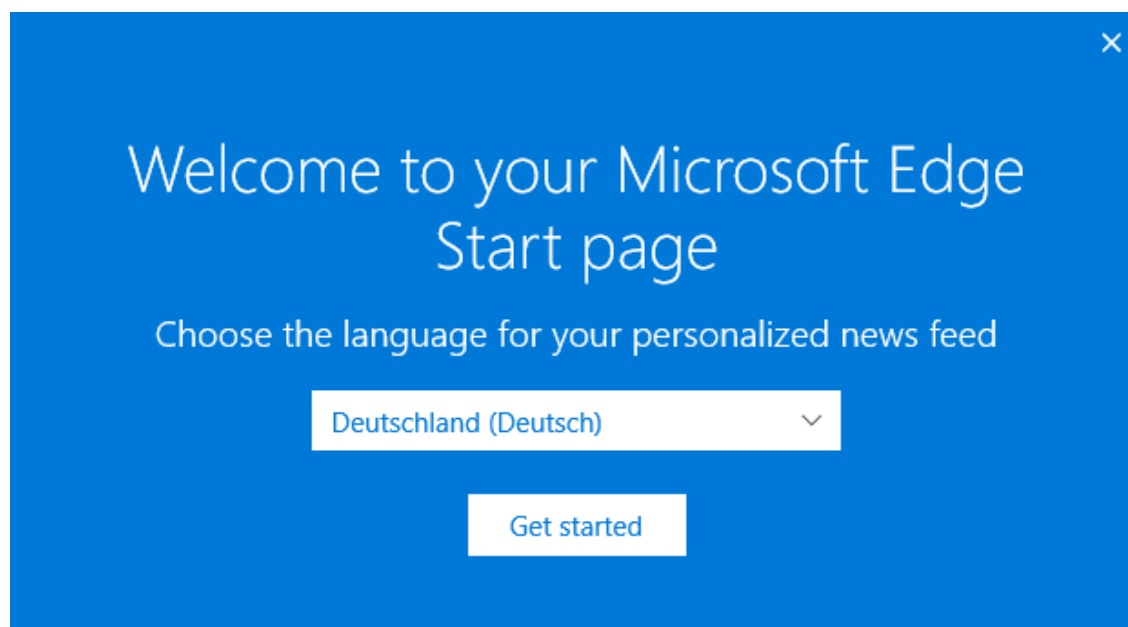
Wenn Sie damit durch sind, startet der Browser Edge, klicken Sie dann auf diesen Pfeil



wählen Sie hier Deutschland



Weiter mit [Get Started]




Jetzt endlich haben Sie Windows Build 1909 installiert



Nach dem Windows 10 Update finden Sie auf dem Laufwerk C: den neuen Ordner **C:\Windows.old** vor. Darin ist das alte Windows VOR dem Update.
Nur für den Fall dass etwas nicht geklappt hat, kann man damit den Ursprungs-Zustand wieder herstellen. Der Ordner benötigt sehr viel Platz und sollte gelöscht werden. Er ist aber geschützt, deshalb geht das nur über eine spezielle Vorgehensweise.

Hier ist die Anleitung dazu:

1. Möglichkeit (die geht manchmal auch nicht, dann zur 2. Möglichkeit gehen)

Öffnen Sie die PC-Einstellungen über den Start-Knopf dann 



System

Anzeige, Benachrichtigungen,
Sound, Stromversorgung



Speicher

Klicken sie dann auf

Nun klicken Sie auf Temporäre Dateien

Start-C (C:) – 130 GB



So wird Ihr Speicher verwendet und so können Sie Speicherplatz freigeben.



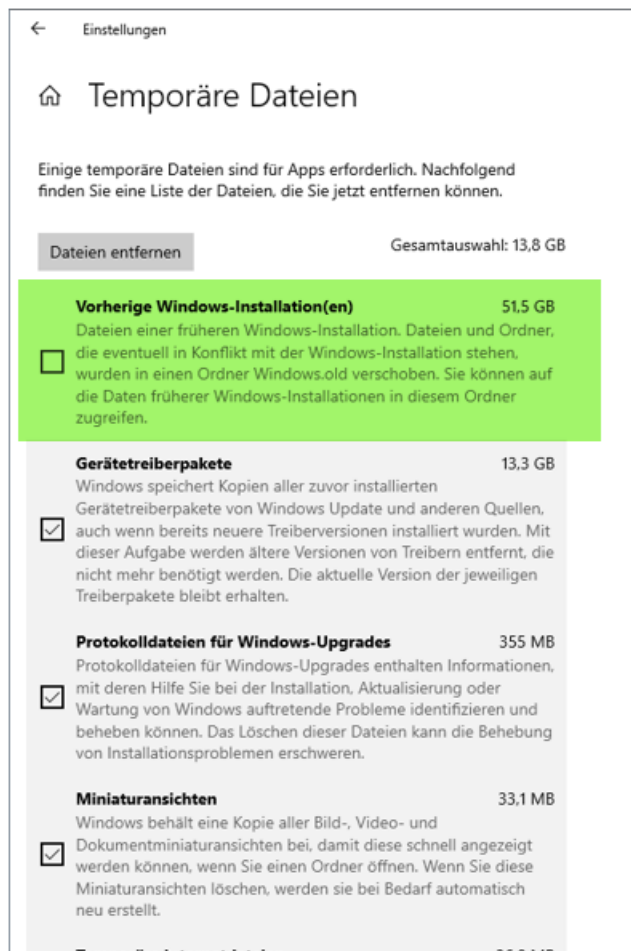
Temporäre Dateien



121 MB

Zu entfernende temporäre Dateien auswählen

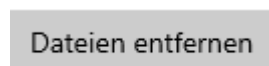
Das dauert eine ganze Weile aber hier finden Sie dann den Eintrag
Vorherige Windows-Installation(en)



Setzen Sie den Haken

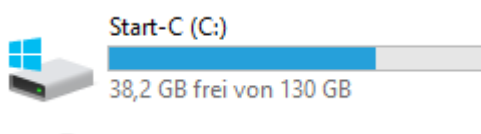


und lassen Sie es dann löschen.



2. Möglichkeit

Klicken Sie im Explorer auf das Laufwerk C:



Klicken Sie dann mit Rechts auf das Laufwerk und dann aus dem Menü



Eigenschaften

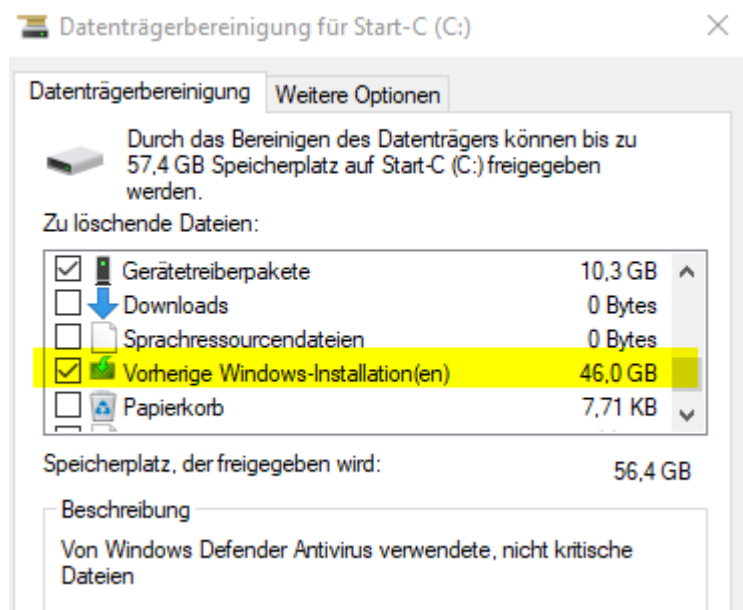
Bereinigen

Klicken Sie dann auf

Systemdateien bereinigen

Klicken Sie dann noch auf

Hier erscheint nach einiger Zeit der Eintrag „Vorherige Windows-Installation(en)“



Lassen Sie diese Einträge dann löschen.

Auch das dauert eine ganze Weile, man sieht aber einen Balken der den Rest anzeigt.

Auch hier zu finden:

<https://www.tutonaut.de/windows-10-april-update-speicherplatz-nach-installation-freigeben/>

Im Anschluss empfehle ich noch die Installation von OpenShell

<https://www.heise.de/download/product/open-shell?hg=1&hgi=6&hgf=false>

Direkter Download hiermit: <https://www.heise.de/download/product/open-shell/download/danke?id=cd5fc35e-36dd-4994-82b9-dc8c197de080>

Damit wird das alte Windows 7 Startmenü nachgebildet. Unverzichtbar.

Fertig